

Dr. jur. Karl Müller
Rechtsanwalt und Notar
Lübbecke i. W.

zugelassen auch beim Landgericht Bielefeld
Fernruf: 430 · Postscheckkonto: Hannover 24213

Dr.M./Gn.-

EINSCHREIBEN-LUFTPOST

① Lübbecke, den 26. Oktober 1954

Wittekind-Straße 1

Frau
Annemarie Kychenthal geb. Hecht
Santiago de Chile
Coronel 2379 (Los Leones)

Sehr geehrte Frau Kychenthal !

Betr.: Hausverwaltung Lübbecke, Osnabrückerstr. Nr. 4.

In der vorstehenden Angelegenheit übermittle ich Ihnen die Abschrift eines Briefes, den Herrn Dr. Ernst Neustädter unter dem 19.10.1954 an mich gerichtet hat, zur gefl. Kenntnisnahme.

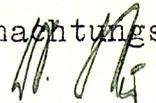
Leider habe ich trotz meiner wiederholten Rückfragen in der Sache von Ihnen seit Monaten nichts mehr gehört.

Es wäre mir deshalb angenehm, wenn Sie mir nunmehr Ihren Standpunkt zu dieser Sache bekannt geben würden.

Im übrigen bitte ich Sie, sich bezüglich der von Herrn Dr. Neustädter angeschnittenen Frage mit diesem direkt in Verbindung zu setzen und mir darüber insoweit zu berichten, als es für mich von Interesse sein sollte.

Anlage

Hochachtungsvoll !


Rechtsanwalt.

- Abschrift -

26 Chatsworth Gdns.

West-Harrow,

Middlesex,

Engeland,

19/10/54.

Dr.K.Müller Esq.,

Lübbecke,

Germany.

Sehr geehrter Herr Doktor Müller !

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mir mitteilen würden, ob Sie weiteres von Frau Kychenthal in Bezug des Hausverkaufs gehört haben. Ich möchte Sie beten, falls Sie von Frau Kychenthal nicht gehört haben, sie in meinem zu beten mir die Vollmacht in Bezug auf das Haus zu übergeben. Wie ich Ihnen schon mitgeteilt habe, habe ich Frau Kychenthal schon oft um diese Vollmacht gebeten, welches auch in Ihrem Schreiben klar gemacht werden sollte. Sie können Frau Kychenthal auch ferner erklären, daß ich mit einem Verkaufspreis von DM 60.000,-- DM zufrieden sein würde, da ich es vorhabe, mir hier baldigst ein Heim zu gründen, welches mir der Hausverkauf ermöglichen würde. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie dies Schreiben so bald wie möglich Einschreiben per Luftpost an Frau Kychenthal richten würden und mir eine Abschrift zukommen lassen würden. Es wäre mir angenehm, wenn Sie mir zur gleichen Zeit einen Auszug aus dem Verwaltungskonto zukommen lassen würden.

Es besteht meiner Ansicht nach die Möglichkeit, daß das Haus jetzt bald von den Behörden geräumt wird und dass sich dann eventuell der Verkaufspreis erhöhen würde. Ich gedenke, daß Sie dies viel besser als ich beurteilen können und wäre Ihnen für eine Meinungsäußerung sehr dankbar.

Ich danke Ihnen recht vielmals für Ihre Bemühungen und hoffe baldigst in dieser Angelegenheit von Ihnen weiteres zu hören.

Hochachtungsvoll
gez. E.L. Neustädter
Dr.E.L.Neustädter B.Sc. (Hons.), Ph.D.,A.R.I.C.
Research Chemist.